

Auszug aus der Niederschrift über die 04. Sitzung der Bürgerschaft am 14.11.2024

Zu TOP: 9.4

Belebung leerstehender Schaufenster

Einreicherin: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/SPD/Piratenpartei/Die Partei

Vorlage: AN 0122/2024

Frau Bartel begründet für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/SPD/Piratenpartei/Die Partei den Antrag AN 0122/2024. Der Antrag stelle eine Anregung dar, neue Wege zu gehen.

Herr Bauschke hält den Antrag für unnötig. Nach Einschätzung der Fraktion CDU/FDP agiert die Wirtschaftsförderung bereits proaktiv. Mit der Ablehnung zum Antrag könne Verwaltungsaufwand eingespart werden.

Herr Buxbaum führt aus, dass der Antrag positive Aspekte habe. Er stellt für die Fraktion DIE LINKE. den Antrag zur Geschäftsordnung auf Verweisung des Antrages AN 0122/2024 zur Beratung in den Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Stadtmarketing, um mögliche Bedarfe zu eruieren.

Herr Suhr ist der Auffassung, dass mit diesem Antrag die Aktivitäten der Wirtschaftsförderung unterstützt bzw. ausgeweitet werden. Zielsetzung sei, die Attraktivität der Altstadt zu erhöhen. Mit der zugrundeliegenden Idee bestünde die Möglichkeit, ohne Mehraufwand eine Idee zum Erreichen des genannten Zieles umzusetzen.

Herr Rybka teilt für die Fraktion AfD mit, dass die Verwaltung bereits pragmatisch agiert. Die Unterstützung des Antrages werde nicht für erforderlich gehalten.

Frau Dr. Carstensen merkt an, dass Leerstand für die Außenwirkung der Altstadt nicht zuträglich sei. Jede Idee, auch die Einbeziehung von Kultur, sollte genutzt werden, um die Altstadt zu beleben. Frau Dr. Carstensen unterstützt den Antrag auf Verweisung des Antrages AN 0122/2024 zur Beratung in den Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Stadtmarketing.

Für die Fraktion Bürger für Stralsund/Adomeit verweist Herr Haack auf den entstehenden Mehraufwand. Der Antrag sei überflüssig. Seine Fraktion werde diesen daher ablehnen.

Der Präsident stellt den Antrag zur Geschäftsordnung auf Verweisung zur Abstimmung:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt die Verweisung des Antrages AN 0122/2024 zur Beratung in den Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Stadtmarketing mit folgendem Wortlaut:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, als Maßnahme des Stadtmarketings Gespräche mit Ladeneigentümern zu führen, in leerstehenden Ladenlokalen Schaufenster zur Präsentation von z.B. Vereinsaktivitäten, Kunst o.ä. kostenlos zur Verfügung zu stellen und damit Leerstände zu beleben.

Abstimmung: Mehrheitlich abgelehnt

Abschließend lässt Herr Paul über den Antrag AN 0122/2024 abstimmen:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, als Maßnahme des Stadtmarketings Gespräche mit Ladeneigentümern zu führen, in leerstehenden Ladenlokalen Schaufenster zur Präsentation von z.B. Vereinsaktivitäten, Kunst o.ä. kostenlos zur Verfügung zu stellen und damit Leerstände zu beleben.

Abstimmung: Mehrheitlich abgelehnt

für die Richtigkeit der Angaben: gez. i.A. Steffen Behrendt

Stralsund, 29.11.2024